

## Ablauf und Umfang

Die Schulung findet an **5 Tagen** statt.

Fr.	<b>12.04.</b>	von 9 bis 15.15 Uhr
Sa.	<b>13.04.</b>	von 9 bis 15.15 Uhr
Mi.	<b>17.04.</b>	von 18 bis 20 Uhr
Mi.	<b>24.04.</b>	von 9 bis 17.30 Uhr
Fr.	<b>26.04.</b>	von 9 bis 14.30 Uhr

## Abschlusszertifikat

Den Abschluss der Schulung bildet, bei vollständiger Teilnahme an allen Schulungstagen, die Überreichung eines Zertifikats.

## Schulungsort

Caritaszentrum Pfaffenhofen  
Ambergerweg 3  
85276 Pfaffenhofen



Für weitere Informationen und Ihre Anmeldung wenden Sie sich an

Fachstelle pflegende Angehörige  
Angebote zur Unterstützung im Alltag

Tel. (08441) 80 83 -810

Fax: (08441) 80 83 811

Pflegende-Angehörige-PAF  
@caritasmuenchen.org

[www.pflegende-angehoerige-caritas-pfaffenhofen.de](http://www.pflegende-angehoerige-caritas-pfaffenhofen.de)

## Kursgebühr

Die Teilnahmegebühr beläuft sich insgesamt auf **100 €**.

Für Teilnehmer/innen, welche uns nach der Schulung als Helfer/innen für die Angebote zur Unterstützung im Alltag, ehrenamtlich oder im Rahmen einer Aufwandspauschale zur Verfügung stehen, erhalten die Kursgebühr zurückerstattet.

# Caritas

Nah. Am Nächsten

Foto: fotolia\_191160079\_subscription\_monthly\_halfpoint\_1



Schulung  
zum/zur  
„Helfer/in zur  
Unterstützung  
im Alltag“

nach § 45a SGB XI

**April  
2024**

## Zielgruppe

Die Schulung richtet sich an interessierte Menschen, die sich gerne in die Begleitung und Betreuung von pflege- und betreuungsbedürftigen Personen (z.B. auch Menschen mit Demenz oder einer Behinderung) einbringen möchten.

zur Erbringung von Leistungen von Angeboten zur Unterstützung im Alltag nach § 45a SGB XI.

**SIE** entscheiden am Ende, welche Tätigkeit/en Ihnen Freude bereiten und am Herzen liegen.

## Referent/innen

Die Schulung findet in Zusammenarbeit mit der Deutschen Alzheimergesellschaft des Landesverband Bayern e.V. statt.



Deutsche Alzheimer Gesellschaft  
Landesverband Bayern e.V.  
Selbsthilfe Demenz

## Seminarleitung

Ihre Ansprechpartner/in als Leitung und Organisatorin der Schulung ist Frau Elisabeth Buchbauer, Fachstelle pflegende Angehörige und Koordinatorin der Unterstützungsangebote im Caritas-Zentrum Pfaffenhofen.

## Inhalte der Schulung

Pflegebedürftige Menschen mit erhöhtem Betreuungsbedarf, z.B. auf Grund einer fortschreitenden Demenz, einer Erkrankung oder einer Behinderung, brauchen vielfältig Unterstützung im Alltag. Aber auch Familienangehörige, welche oft Tag und Nacht für diese Menschen da sind, sollen eine Entlastung erfahren.

Das Caritas-Zentrum bietet verschiedene Betreuungs- und Entlastungsangebote. Die Bedürfnisse der Menschen sind dabei sehr unterschiedlich:

Frau H. erlebt durch den Besuch einer Helfer/in eine kurzweilige Zeit beim begleiteten Spaziergang und findet dank ihr auch den Weg wieder nach Hause. Ihre pflegende Tochter kann in dieser Zeit regelmäßig Kraft tanken. Herr M. besucht jede Woche erwartungsvoll die gesellige Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz. Herr V. genießt die geplanten Einkaufsfahrten mit seiner Alltagsbegleiter/in und Frau C. erfährt durch die Begleitung eine sehr wertvolle Unterstützung in ihrer ausgeprägten Sehschwäche und fühlt sich sehr viel sicherer.

**SIE** können mit Ihrem Tun eine Unterstützung für diese Menschen und deren Angehörige sein.

## Betreuung Pflegebedürftiger

- Alterstypische Erkrankungen & Erscheinungen wie z.B. Demenz, Schlaganfall
- Grundlagen pflegerischer Versorgung wie z.B. Biografiearbeit, Aktivierung, Umgang mit Hilfsmitteln
- Möglichkeiten der Alltagsbegleitung
- Notfallhandeln
- Rechtliche Rahmenbedingungen

## Kommunikation und Begleitung

- Kommunikation & Gesprächsführung
- Belastungsfaktoren pflegender Angehöriger
- Zusammenarbeit & Vernetzung
- Grundlagen der Pflegeversicherung & Betreuungsrecht
- Rolle der Helfenden & Selbstmanagement

## Unterstützung bei der Haushaltsführung

- Grundsätze der Hygiene
- Reinigung & Pflege des Wohnbereiches und von Textilien
- Ernährung und Verpflegung
- Aktivierende Beteiligung der Pflegebedürftigen
- Unfallverhütung

Festhalten,  
was verbindet.  
Bayerische Demenzstrategie

gefördert durch  
Bayerisches Staatsministerium für  
Gesundheit und Pflege

